



Boltigen, 6. Mai 2020

Elterninformation Nr. 4 Wiederaufnahme Präsenzunterricht

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler

Wir alle freuen uns, Ende Woche die Bildschirme für einen grossen Teil der Zeit auf die Seite schieben zu können und Ihre Kinder in der Schule begrüßen zu dürfen. Diese „echten Begegnungen und Beziehungen“ haben uns allen sehr gefehlt.

Aber: Vieles ist im Moment widersprüchlich. Wir müssen einen Schulbetrieb auf die Beine stellen, in dem die Schüler/innen ab der 5. Klasse die Abstandsvorschriften einhalten sollen. Aber wie sollen wir das mit 25 Kindern in einem Klassenzimmer anstellen? Diese und andere Fragen beschäftigen uns zurzeit.

So schnell wird die Schule nicht in die Zeit vor Corona übergehen können. Der Wiedereinstieg hin zur Normalität wird ein länger andauernder Prozess sein. Das heisst: Wir sind gefordert, wir müssen Lösungen denken, wir müssen ausprobieren, wir müssen Erfahrungen machen, aber auch entscheiden Wir bemühen uns, das Beste daraus zu machen.

Ich möchte Sie zu folgenden Punkten informieren:

Organisation 11./12. Mai 20 – Unterricht in Halbklassen

Dieser gestaffelte Beginn wird von der kantonalen Behörde vorgegeben, damit wir in kleineren Gruppen die besonderen Verhaltensregeln und notwendigen hygienischen Massnahmen instruieren und einüben können. Ausserdem sollen diese beiden Tage dazu dienen, anzukommen und sich über den Lernstand zu unterhalten.

Jede Halbklassse wird während sechs Lektionen unterrichtet (Ausnahme KG1).

Wir haben folgende Planung vorgesehen:

Stufe	Montag (8:20 – 11:50 Uhr, 12:45 – 14:20 Uhr)	Dienstag (8:20 – 11:50 Uhr, 12:45 – 14:20 Uhr)
Kindergarten	KG1 (nur Vormittag)	KG2 (ganzer Tag)
1./2. Klasse	2. Klasse	1. Klasse
3./4. Klasse	4. Klasse	3. Klasse
5./6. Klasse	6. Klasse	5. Klasse
Real	9. Klasse 8. Klasse Mädchen	7. Klasse 8. Klasse Jungs
Sek	9. Klasse 8. Klasse Mädchen	7. Klasse 8. Klasse Jungs

Ich bin mir bewusst, dass diese Regelung in Familien mit mehreren Kindern dazu führen kann, dass das eine Kind am Montag und die anderen Kinder am Dienstag mit dem Präsenzunterricht starten werden. Die Aufteilung in Jahrgangsklassen bringt aber für die Lehrpersonen und Schüler/innen viele Vorteile. Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis.

Busplan	11./12. Mai				
	1	2	3 (KG 1)	4	5
Boltigen	08:10	08:10	11:55	14:30	14:55
Reidenbach	08:05	08:15	12:00	14:35	14:50
Weissenbach	08:00		12:05	14:40	
Garstatt	07:55		12:10	14:45	

Ausfall von Lehrpersonen

Michael Reber (Klassenlehrer Sek) wird voraussichtlich bis zu den Sommerferien aufgrund der aktuellen Corona-Lage ausfallen. Florian Frommelt wird die Stellvertretung übernehmen und die Klasse zusammen mit Michael Reber, welcher zum Teil weiterhin per Skype unterrichtet wird, führen. Bei Fragen dürfen Sie sich sowohl bei Herrn Frommelt wie auch telefonisch bei Herrn Reber melden. Herrn Frommelt wünsche ich am Montag einen guten Start und eine schöne und spannende Zeit bei uns an der Schule.

Annerös Erb wird auch nicht unterrichten. Sie werden direkt von Annerös Erb hören, wie es mit dem Ukulele-Unterricht weitergeht.



Schüler/innen mit Vorerkrankung oder Vorerkrankung eines Familienmitglieds

Schülerinnen und Schüler, die aufgrund einer eigenen Erkrankung oder der eines Familienmitglieds längere Zeit nicht am Präsenzunterricht teilnehmen können, werden weiterhin im Fernunterricht beschult. Dauert die Abwesenheit länger als fünf Tage, wird der Schulleitung ein Arztzeugnis vorgelegt.

Kranke Kinder

Kinder, bei welchen Krankheitssymptome (Husten, Halsschmerzen, Fieber) auftreten, dürfen nicht in die Schule kommen.

Wenn Ihr Kind oder ein anderes Familienmitglied an Corona erkrankt, teilen Sie dies unverzüglich der Klassenlehrperson und der Schulleitung mit. Personen, bei welchen Symptome auftreten, sollen sich in Selbstisolation begeben.

Hygienemassnahmen/Gesundheit

Den Vorgaben des BAG bezüglich Hygiene ist Folge zu leisten. Schüler/innen bis zur 4. Klasse sollen sich mehrheitlich normal im und ums Schulhaus bewegen können. Die Distanzregel ist für Jugendliche ab der 5. Klasse und Erwachsene vorgesehen. Wie bereits erwähnt, werden die Schülerinnen und Schüler zu Beginn des Präsenzunterrichts für die Umsetzung der Hygienemassnahmen instruiert. Folgende Massnahmen gelten für unsere Schule. Bitte besprechen Sie diese mit Ihrem Kind vor dem 11. Mai.

Allgemein:

- Kein Händeschütteln, kein Körperkontakt
- In Armbeuge husten und niesen
- Regelmässiges Lüften in allen Räumlichkeiten, in Unterrichtsräumen nach jeder Stunde
- Händewaschen bei Ankunft im Schulhaus, vor und nach der 10-Uhr-Pause, vor und nach der Mittagspause und beim Verlassen des Schulhauses
- Zwischenmahlzeiten und Getränke dürfen unter den Schülerinnen und Schülern nicht ausgetauscht werden.
- Pultnachbarn bleiben dieselben in den nächsten Wochen.
- Die Türen der Klassenzimmer im Schulhaus Reidenbach bleiben geöffnet.
- Schulbesuche von Eltern dürfen im Moment nicht stattfinden. Eltern sollen das Schulhausareal nicht betreten.
- Die Schule hat einen Vorrat an Masken. Diese kommen zum Einsatz, wenn eine Person im Schulhaus Symptome aufweisen sollte (Gebrauch für den Heimweg oder für Wartezeit im Schulhaus).

Ab 5. Klasse:

- Abstand halten
- Stammklassen sollen nicht gemischt werden.
- Die Sitzordnung wird so gewählt, dass die Kinder möglichst weit auseinander sitzen.
- Die Schüler/innen werden leicht gestaffelt entlassen. Das Warten auf den Schulbus soll mit dem notwendigen Abstand geschehen.
- Die grosse Pause findet gestaffelt statt.
- Die kleinen Pausen erfolgen in den Schulzimmern oder nach Absprache nacheinander im Korridor.
- Die Abstandsregeln werden in den Pausen durch die Lehrpersonen kontrolliert.
- Computer und div. Sportmaterialien werden nach jedem Gebrauch gereinigt.
- Der Sportunterricht erfolgt ohne Körperkontakt und wenn möglich draussen.

Oberstufe

- Schüler/innen unterschiedlicher Klassen (Sek/Real) dürfen nicht an einem gemeinsamen Pult sitzen. Lektionen, in welchen sowohl Schüler/innen der Real und Sek anwesend sind (Niveauunterricht, WAH, Informatik, Werken, Sport...) finden in grossen Räumen statt.
- Im WAH (Hauswirtschaft) gelten strenge Hygienemassnahmen.

Zusätzliche Hygienemassnahmen (zusätzliche Reinigungen, Stationen mit Desinfektionsmittel für Lehrpersonen usw.) werden nach den Vorgaben des BAG durch die Gemeinde/Hauswarte eingerichtet und regelmässig ausgeführt.

Schülertransport

Wir bitten Sie, Ihre Kinder nicht bis auf das Schulareal zu begleiten. Eltern, welche ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen müssen, bleiben während des Aus- und Einsteigens ihrer Kinder in den Fahrzeugen sitzen. Auf



allen Schularealen gilt es, Ansammlungen von Erwachsenen zu verhindern. Wir bitten Sie deshalb, die Schulareale zu meiden. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Die Distanzvorschriften im Schulbus können wir nicht einhalten. Wir empfehlen Kindern ab der 5. Klasse auf den Schulbus zu verzichten und wenn möglich eigenständig zur Schule zu kommen (Fahrrad, Töffli, zu Fuss...) oder die Fahrt durch Fahrgemeinschaften zu organisieren. Wenn dies nicht möglich ist, dürfen die Jugendlichen den Schulbus weiterhin nutzen. Wir bitten alle Kinder jeweils dieselben Platznachbarn zu wählen, so dass es zu keiner grossen Durchmischung kommt.

Heinz Burri wird durch eine Scheibe von den Kindern abgetrennt sein. Die Kinder müssen sich selbständig an- und abgurtet. Heinz Burri wird schauen, dass sich die Kinder gegenseitig helfen. Da wir die Kinder ab der 5. Klasse gestaffelt aus den Schulzimmern entlassen, kann es zu Verspätungen kommen.

Mittagsverpflegung im Schulhaus Reidenbach

Damit die Schüler/innen den erforderlichen Abstand auch beim Mittagessen einhalten können, sind wir dabei, eine geeignete Lösung zu finden. Ines Schweizer wird die Schüler/innen, vor allem bei schlechtem Wetter, nicht alleine in verschiedenen Räumen beaufsichtigen können. **Deshalb sind wir auf eine zusätzliche Aufsichtsperson für Montag, Dienstag und Donnerstag angewiesen. Wenn Sie sich vorstellen können, an einem oder mehreren Tagen die Aufsicht zu übernehmen, melden Sie sich bitte bei mir. Herzlichen Dank!** Damit es keinen Stau bei den Mikrowellen gibt, stehen die Mikrowellen bis auf weiteres nicht zur Verfügung. Passen Sie deshalb die Mittagsverpflegung entsprechend an.

Verhalten bis Unterrichtsbeginn/ bei Unterrichtsende

Wir bitten Sie, Ihre Kinder nicht zu früh, max. 10 Minuten vor Unterrichtsbeginn, in die Schule zu schicken. Unsere Lehrpersonen werden ab 10 Minuten vor Unterrichtsbeginn auf die Einhaltung der Abstandsregeln schauen können. Die Schülerinnen und Schüler dürfen sich nur während der Unterrichtszeiten auf dem Schulareal aufhalten. Unmittelbar nach Unterrichtsende ist das Schulareal zu verlassen.

Schulanlässe/Schulreisen

Schulabschlussfeste, Schultheater, Elternabende, Sporttage, Präsentation der Abschlussarbeiten usw., welche eine grössere Menschenansammlung auslösen, müssen abgesagt werden. Auch Schulausflüge oder Schulreisen, die auf den öffentlichen Verkehr angewiesen sind, können nicht stattfinden. Aufenthalte im Freien, Wanderungen oder Velotouren in der nahen Umgebung dürfen durchgeführt werden. Der Schulabschluss wird im Klassenverbund erfolgen.

Die Papiersammlung findet nicht statt.

Der Wellentag findet nicht statt.

Die Fly-Praktika finden nicht statt.

Der Planungsmorgen vom Lehrerteam findet wie geplant am 20. Mai statt. Die Kinder haben an dieser Teamveranstaltung, wie bereits im Infoblatt erwähnt, schulfrei.

Runde Tische/Standortgespräche

Dringende „Runde Tische“ und Standortgespräche dürfen auf Wunsch der Eltern oder Lehrpersonen durchgeführt werden.

Beurteilung

Siehe Infobrief von Regierungsrätin Christine Häsler (2. Anhang in der E-Mail).

Zu guter Letzt: „Häbet Sorg, blibet gsund“. Ich freue mich, Sie alle wieder zu sehen!

Freundliche Grüsse

Rahel Trachsel



Bildungs- und Kulturdirektion
Generalsekretariat

Sulgeneckstrasse 70
3005 Bern
+41 31 633 85 11
gs.bkd@be.ch
www.bkd.be.ch

Bildungs- und Kulturdirektion, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern

An die
Eltern und Erziehungsberechtigten
der Schülerinnen und Schüler des Kantons Bern

2019.ERZ.72937 / 287869

Bern, 30. April 2020

Die Schulen öffnen wieder

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte
Liebe Schülerinnen und Schüler

Die Schule öffnet am 11. Mai 2020 wieder ihre Türen. Wir freuen uns!

Die vergangenen Wochen waren für uns alle eine völlig neue Erfahrung und eine grosse Herausforderung. Alle haben sehr gute Arbeit geleistet – die Lehrerinnen und Lehrer, die Schulleiterinnen und Schulleiter, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Betreuungsangeboten – und natürlich Sie und Ihre Familien. Ich danke allen ganz herzlich dafür.

Wir wollen die Wiederaufnahme des Schulbetriebes sorgfältig angehen. An den ersten beiden Tagen findet der Unterricht in Halbklassen statt; die Schulleitung wird Ihnen die nötigen Informationen zukommen lassen. Die Lehrpersonen werden mit den Schülerinnen und Schülern die Gesundheitsschutzmassnahmen thematisieren und üben. Diese Massnahmen werden den Schulalltag sicherlich noch über einen längeren Zeitraum prägen. Ab 13. Mai 2020 startet dann der Unterricht nach Möglichkeit wieder mit ganzen Klassen.

Die Lehrpersonen bitten wir, in einer ersten Phase besonders darauf zu achten, bei welchen Kindern in ihren Klassen welche Lücken/Defizite entstanden sind. Alle sollen genug Zeit erhalten, sich im Schulalltag wieder zurechtzufinden. Es wird nicht alles von Beginn an klappen. Aber wir wissen, dass wir auf die Schulleitungen und die Lehrpersonen und ebenso auf Ihr Engagement und eine gute Zusammenarbeit zählen dürfen.

Es ist mir ein grosses Anliegen, dass den Kindern und Jugendlichen durch diese Krise kein Nachteil entsteht. Für die Beurteilungsberichte vor den Sommerferien heisst das, dass notenrelevante Beurteilungen zurückhaltend und mit Augenmass erfolgen. Es gelten grundsätzlich die Leistungen, welche vor dem 16. März 2020 erbracht worden sind, und ab dem 11. Mai 2020 werden nur Kompetenzen geprüft, die ausreichend vertieft und geübt werden konnten. In die Gesamtbeurteilung sollen zudem nur jene Leistungen einfließen, die für die Schülerin oder den Schüler eine Verbesserung darstellen.

Ein besonderes Gewicht werden die Lehrpersonen auf die Beurteilung legen, welche die mögliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen im Hinblick auf das nächste Schuljahr berücksichtigt. Da können der grosse Einsatz und die Selbständigkeit von Kindern und Jugendlichen honoriert werden.

Im Zweifelsfall soll die Entscheidung bei Noten und Schullaufbahnentscheiden stets zu Gunsten der Schülerinnen und Schüler ausfallen.

Schliesst Ihre Tochter oder Ihr Sohn diesen Sommer die Schule ab? Falls er oder sie noch keine Lehrstelle gefunden hat, mache ich Sie gerne darauf aufmerksam, dass die Frist für Lehrvertragsabschlüsse bis September 2020 verlängert wurde. Geben Sie also nicht auf! Unterstützen Sie Ihre Tochter oder Ihren Sohn weiterhin bei der Suche nach der geeigneten Lehrstelle. Auch die Lehrpersonen, die BIZ und die Schulinspektorate werden Sie dabei gerne unterstützen.

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler, ich danke Ihnen von ganzem Herzen für alles, was Sie in den vergangenen schwierigen Wochen geleistet haben. Wir haben diese Krise bis hierhin gemeinsam gemeistert, die Schülerinnen und Schüler, die Familien, die Schulen. Wir als Gesellschaft. Ich hoffe und wünsche Ihnen und uns allen sehr, dass nun bald wieder der gewohnte Alltag einkehrt.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie alles Gute und grüsse Sie herzlich.

Die Bildungs- und Kulturdirektorin

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Häslér', written in a cursive style.

Christine Häslér
Regierungsrätin